

Handbuch der Finanzwissenschaft

Bandn

öffentliche Unternehmungen • Grundlegung der Lehre von den öffentlichen Einnahmen • Die Lehre von den Steuern • Nichtsteuerliche öffentliche Einnahmen

bearbeitet von

Norbert Andel • Clemens-August Andreae • Peter Bohley • Dieter Bös • Hans Fecher • Robert Fecht • Heinz Haller • Karl-Heinrich Hansmeyer • Günter Hedtkamp • Lore Kullmer • Konrad Littmann • Klaus Mackscheidt • Ingolf Metze • Adolf Moxter • Fritz Neumark • Alois Oberhauser • Rolf Peffekoven • Dieter Pohmer • Helga Pollak • Kurt Schmidt • Dieter Schneider • Horst A. Vogel • Enno Willms

ARTIBUS
INQ. «e£N

1-8 • O-1

19 8 0

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Inhaltsübersicht des zweiten Bandes

I. öffentliche Unternehmungen

öffentliche Unternehmungen

von Dieter Bös

§ 1. Einleitung, Gliederung, Grundbegriffe	3
1. Begriffsbestimmung	4
2. Abgrenzung gegenüber anderen finanzwissenschaftlichen Untersuchungsbereichen	5
§ 2. Theoretische Grundlegung der Allokationszielsetzung	6
1. Wirtschaftspolitische Präferenzfunktion, Kosten-Nutzen-Analyse und Konsumentenrente	6
2. Partialanalyse versus mikroökonomisches Totalmodell	9
3. Allokative versus X-Effizienz	11
§ 3. Grenzkostenpreise für öffentliche Unternehmungen	12
1. ökonomische Interpretation der Grenzkostenpreisregel	12
2. Verbundene Produktion, Qualitätsdifferenzierung und schwankende Nachfrage	17
3. Der Nulltarif als spezielles Allokationskonzept	20
4. Anweisungen an die öffentliche Unternehmung zur Erreichung des Optimums	22
5. Gesamtwirtschaftliche Wirkungen der Grenzkostenpreisbildung	25
§ 4. Anpassung an typische Preisstrukturen in der privaten Wirtschaft	27
§ 5. Handlungsanweisungen bei unterschiedlichen Finanzierungsstrukturen	31
1. Defizitfinanzierung durch „lump sum“-Steuern und zweiteiligen Tarif	31
2. Anpassung der öffentlichen Unternehmungen an vorgegebene Erlös-Kosten-Beschränkungen	33
3. Berücksichtigung unterschiedlicher Arten der Defizitfinanzierung	37
4. Anweisungen an die öffentliche Unternehmung zur Erreichung des „second best“-Optimums	39
5. Gesamtwirtschaftliche Wirkungen unterschiedlicher Finanzierungsstrukturen	41
§ 6. Allokation im Zeitablauf	42
§ 7. Der Einsatz öffentlicher Unternehmungen für alternative wirtschaftspolitische Zielvorstellungen	43
1. Der Einsatz öffentlicher Unternehmungen zu verteilungspolitischen Zwecken	44
2. Einsatz öffentlicher Unternehmungen zu konjunkturpolitischen Zwecken	48
3. Der Einsatz öffentlicher Unternehmungen zu wachstumspolitischen Zwecken	53
§ 8. Zusammenfassung	54
Anhang	56

II. Grundlegung der Lehre von den öffentlichen Einnahmen

1. Klassifikation der öffentlichen Einnahmen

von Günter Hedtkamp

§ 1. Probleme einer Theorie der Einnahmenklassifikation . . . . .	.63
§ 2. Dogmengeschichtlicher Rückblick . . . . .	.68
§ 3. Ein ökonomisch rationales Einnahmensystem . . . . .	.75

2. Die strukturelle Entwicklung der wichtigsten öffentlichen Einnahmen

von Lore Kullmer

§ 1. Einleitung: Finanzsysteme im sozialen Wandlungsprozeß . . . . .	.82
§ 2. Kriterien des Einnahmesystems . . . . .	.84
1. Das Pro-Kopf-Einkommen . . . . .	.85
2. Die außenwirtschaftliche Verflechtung . . . . .	.86
3. Die soziopolitischen Kriterien . . . . .	.87
4. Kulturelle Verhaltensmuster . . . . .	.88
5. Exkurs: Kriterien der Einnahmesysteme in sozialistischen Volkswirtschaften . . . . .	.89
§ 3. Einnahmestruktur- und Entwicklungsprozeß . . . . .	.90
1. Steuern . . . . .	.91
2. Nichtsteuerliche Einnahmen . . . . .	.93
3. Verschuldung . . . . .	.93
§ 4. Die Bedeutung einzelner Einnahmearten für die Einnahmesysteme ausgewählter Entwicklungsländer und hochentwickelter Industrieländer . . . . .	.94
1. Entwicklungsländer . . . . .	.94
2. Entwidseelte Industrieländer . . . . .	.103
3. Exkurs: Das Einnahmesystem sozialistischer Länder . . . . .	.113

III. Die Lehre von den Steuern

A. Allgemeine Steuerlehre

1. Grundprobleme der Besteuerung

von Kurt Schmidt

A. Merkmale und Grundbegriffe . . . . .	.120
B. Klassifikationen . . . . .	.124
C. Zur Lehre von den Steuerzwecken . . . . .	.128
D. Zur Lehre von der Steuerverteilung . . . . .	.133
§ 1. Allokationspolitische Probleme . . . . .	.135
1. Die individuelle Zumessung fiskalisch motivierter Steuern . . . . .	.136
2. Weitere allokationspolitische Probleme der Besteuerung . . . . .	.151
§ 2. Distributions- und wachstumspolitische Probleme . . . . .	.160
§ 3. Stabilitätspolitische Probleme . . . . .	.167

2. Rationale Steuersysteme und Bestimmungsgründe empirischer Steuerverfassungen von Heinz Haller

A. Rationale Steuersysteme.	174
§ 1. Konzeption und Begriff eines rationalen Steuersystems.	174
§ 2. Verteidigung der Konzeption	177
§ 3. Vorüberlegungen, Bauelemente und Konstruktionsphasen für ein rationales Steuersystem.	181
§ 4. Unbestimmtheitsbereiche - Gesamtbeurteilung rationaler Steuersysteme	186
B. Bestimmungsgründe empirischer Steuerverfassungen.	188
§ 1. Die Vielgestaltigkeit empirischer Steuerverfassungen und die Frage nach der Möglichkeit von Typenbildungen.	188
§ 2. Wirtschaftsordnung und Steuerverfassung	189
§ 3. „Historische Steuersysteme“.	191
§ 4. Wichtige Motive für Änderungen der Steuerverfassung	193
1. Motive für die Einführung neuer Steuern.	194
2. Motive für die Abschaffung von Steuern.	195
3. Motive für die Änderung von Steuern.	196
§ 5. Der Stellenwert von Steuerreformen.	199

3. Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung

von Adolf Moxter

§ 1. Grundformen steuerlicher Gewinnermittlung.	204
1. Gewinnermittlung durch Vergleich der Betriebseinnahmen und der Betriebsausgaben.	204
2. Gewinnermittlung durch Vermögensvergleich.	205
3. Gewinnermittlung durch Ertrags-Aufwands-Vergleich.	208
§ 2. Generalklauseln steuerlicher Gewinnermittlung	210
1. Maßgeblichkeit einer sinnklärenden Generalnorm?.	210
2. Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die steuerliche Gewinnermittlung?	211
§ 3. Ansatzprinzipien	213
1. Aktivierungsregeln.	213
2. Passivierungsregeln.	216
§ 4. Bewertungsprinzipien im engeren Sinne	221
1. Das Anschaffungswertprinzip.	221
2. Das Zeitwertprinzip.	225
3. Das Abschreibungsprinzip.	228
§ 5. Besonderheiten steuerlicher Vermögensbegriffe außerhalb des Einkommensteuerrechts.	232
1. Die Grundnormen der steuerlichen „Einheitsbewertung“.	232
2. Würdigung der Vorschriften zur Einheitsbewertung.	233
3. Besonderheiten der Grundstücksbewertung.	235

4. Steuertarife

von Helga Pollak

§ 1. Steuerpolitische Aktionsparameter.	240
§ 2. Grundbegriffe der Steuertariflehre	241
§ 3. Tariftypen	243
§ 4. Progressionsgrad und Progressionstypen	245

§ 5. Tariformen	249
§ 6. Tarifmodifikationen	253
§ 7. Normative Gestaltungskriterien	258
§ 8. Zwei Tarifbeispiele	260

5. Steuertechnik und Steuerverwaltung

von Horst A. Vogel

§ 1. Begriff und Wesen der Steuertechnik	268
1. Aufgabe der Steuertechnik	268
2. Umfang der Steuertechnik	268
3. Steuertechnik und Steuergesetzgebung	269
4. Gestaltungsmöglichkeiten der Steuertechnik	270
5. Wirtschaftlichkeit der Steuertechnik	271
§ 2. Bedingtheiten und Abhängigkeiten der Steuertechnik	272
1. Staats- und Wirtschaftsverfassung	272
2. Wirtschaftliche Gegebenheiten	273
3. Steuerrecht und Einheit der Rechtsordnung	274
4. Rechtsstaatlichkeit	275
5. Massenprobleme	276
6. Direkte Besteuerung	277
7. Indirekte Besteuerung	277
8. Internationale wirtschaftliche Vorgänge	278
§ 3. Entwicklung und Probleme der modernen Steuertechnik	279
1. Technik der Ertragsteuern	279
2. Technik der Personensteuern	286
3. Technik der Verkehrssteuern	305
4. Technik der Verbrauch- und Aufwandsteuern	310
§ 4. Das Steuerunrecht und seine Ahndung	311

B. Besondere Steuerlehre

1. Personalsteuern

a

Überblick über die Personalsteuern

von Fritz Neumark

§ 1. Einleitung	317
§ 2. Hauptarten der Personalsteuern	320
§ 3. Anknüpfungspunkte einer Personalisierung von Steuern	322
§ 4. Beurteilung der Personalsteuern	323
1. Die Personalsteuern im Vergleich zu anderen Steuern	323
2. Komparative Beurteilung der einzelnen Personalsteuern	325

b

Einkommensteuer

von Norbert Andel

§ 1. Begriff und Formen der Einkommensteuer	332
1. Begriff	332
2. Formen	333

i 2.	Der Einkommensbegriff	334
	1. Die Bedeutung des Einkommensbegriffs.	334
	2. Die zweckbezogene Selbständigkeit des steuerlichen Einkommensbegriffs	334
	3. Quellen- und Reinvermögenszugangstheorie.	335
	4. Der steuerliche Einkommensbegriff in der Bundesrepublik Deutschland	336
I 3.	Die steuerlich relevanten Bruttoeinkünfte	336
	1. Bruttonominalentgelte für Marktleistungen	337
	2. Bruttonaturalentgelte für Marktleistungen	339
	3. Zugerechnete Einkünfte	339
	4. Lohnersatzleistungen und Unterstützungszahlungen	343
	5. Wertzuwächse	345
	6. Erbschaften und Geschenke.	353
	7. Glücksspielgewinne.	355
i 4.	Die Berücksichtigung der Einkunftserzielungskosten	355
	1. Die Notwendigkeit der Berücksichtigung der Einkunftserzielungskosten	356
	2. Die Abgrenzung zwischen Einkunftserzielungskosten und privaten Konsumausgaben.	356
	3. Die Abgrenzung zwischen Einkunftserzielungskosten und Investitionsausgaben	359
	4. Bildungs- und Ausbildungskosten	365
i 5.	Inner- und zwischenperiodischer Verlustausgleich	367
	1. Innerperiodischer Verlustausgleich	367
	2. Zwischenperiodischer Verlustausgleich	368
	3. Die Regelungen in der Bundesrepublik Deutschland.	370
	4. Regelungen in ausgewählten ausländischen Staaten.	370
J 6.	Ausgabenbezogene Abzüge von der Summe der Nettoeinkünfte	370
	1. Überblick	371
	2. Schuldzinsen	371
	3. Ausgaben zur Wiederherstellung der Gesundheit	372
	4. Zwangsabgaben.	373
	5. Ausgaben zur freiwilligen Vorsorge.	374
	6. Außergewöhnliche Belastungen.	375
	7. Ausgaben im öffentlichen Interesse.	375
	8. Abzug von der Bemessungsgrundlage versus Abzug von der Steuerschuld	376
	9. Die Regelungen in der Bundesrepublik Deutschland	377
	10. Regelungen in ausgewählten ausländischen Staaten.	378
i 7.	Existenzminimum, Ehegattenbesteuerung, Kinderlastenausgleich	378
	1. Existenzminimum	379
	2. Ehegattenbesteuerung	381
	3. Kinderlastenausgleich	386
j 8.	Ausgewählte steuereconomische Aspekte.	388
	1. Veranlagung und Quellenabzug	389
	2. Pauschalierungen	391
	3. Durchschnittsbesteuerung	392
	4. Tarifierfassung an nominales und reales Wachstum	395
I 9.	Die instrumentelle Eignung der Einkommensteuer	397
	1. Die Einkommensteuer als Instrument der Einnahmenbeschaffung	398
	2. Die Einkommensteuer als Instrument der Allokationspolitik	399
	3. Die Einkommensteuer als Instrument der Distributionspolitik	400
	4. Die Einkommensteuer als Instrument der Stabilisierungspolitik	400
	5. Schlußbemerkung	401

C

Einkommensdifferenzsteuern

von Enno Willms

§ 1. Definition	403
§ 2. Geschichte	404
§ 3. Zweck und Motive der Besteuerung von Einkommensdifferenzen	404
§ 4. Darstellung	406
1. Steuerschuldner.	406
2. Steuerobjekt	407
3. Bemessungsgrundlage.	407
§ 5. Abgrenzung gegenüber anderen Steuern	409
§ 6. Beurteilung der Einkommensdifferenzsteuer nach den Prinzipien eines rationalen Steuersystems.	410
1. Das Prinzip der Anpassungsfähigkeit	411
2. Das Prinzip der Allgemeinheit	411
3. Das Prinzip der Gleichmäßigkeit	411
4. Das Prinzip der Verhältnismäßigkeit oder der Leistungsfähigkeit....	412
5. Das Umverteilungsprinzip.	413
6. Das Prinzip der antizyklischen Steuererhebung	413
7. Das Prinzip der wachstumspolitischen Ausrichtung der Besteuerung	416

d

Persönliche allgemeine Ausgabensteuer

von Rolf Peffekoven

§ 1. Einleitung	418
§ 2. Ausgestaltung und Praktikabilität der Ausgabensteuer	420
1. Veranlagung der Ausgabensteuer.	420
2. Probleme der Steuervermeidung.	425
§ 3. Ausgabensteuer und steuerliche Gerechtigkeit	427
1. Indikatoren steuerlicher Leistungsfähigkeit.	427
2. Doppelbelastung des Sparens.	430
§ 4. ökonomische Wirkungen der Ausgabensteuer	431
1. Vorbemerkungen.	431
2. Wirkungen der Ausgabensteuer auf das Sparen.	432
3. Wirkungen der Ausgabensteuer auf die Risikobereitschaft.	437
4. Wirkungen der Ausgabensteuer auf das Arbeitsangebot.	440
5. Ausgabensteuer als Instrument der Wirtschaftspolitik.	443
§ 5. Gesdiichte der Ausgabensteuer.	446
1. Vorschläge zur Einführung der Ausgabensteuer.	446
2. Praktische Erfahrungen mit der Ausgabensteuer.	448
§ 6. Zusammenfassung	451

e

Persönliche allgemeine Vermögensteuer

von Hans Fecher

§ 1. Der Vermögensteuerbegriff	454
§ 2. Das Steuerobjekt und seine Erfassung - eine historische Skizze	455
§ 3. Konstruktionselemente der allgemeinen persönlichen Vermögensteuer	458
1. Allgemeinheit der Vermögensteuer und vereinheitlichter steuerlicher Vermögensbegriff.	458

2. Bewertungs- und Veranlagungsprobleme der Vermögensteuer.	459
3. Der Schuldenabzug bei der Ermittlung des steuerpflichtigen Vermögens	462
4. Periodizität der Vermögensteuererhebung	462
5. Die Berücksichtigung persönlicher Lebensumstände und der Vermögensgröße bei der Feststellung der Vermögensteuerschuld	463
§ 4. Zur Begründung einer allgemeinen persönlichen Vermögensteuer.	465
1. Der wirtschaftliche Vermögensbegriff.	466
2. Zur äquivalenztheoretischen Begründung der Vermögensteuer.	470
3. Vermögen als Ausdruck steuerlicher Leistungsfähigkeit	472
4. Zur Besteuerung des Vermögens von Kapitalgesellschaften.	480
§ 5. Wirkungen der Vermögensteuer.	481
1. Bedeutung und Probleme.	481
2. Kapitalisierung und Überwälzung der Vermögensteuer.	482
3. Anpassungen des Güterangebots an eine Vermögensteuer.	482

f

Erbschaft- und Schenkungsteuern

von Alois Oberhauser

§ 1. Wesen und Formen der Erbschaftsbesteuerung	487
§ 2. Die Begründungen der Erbschaftsbesteuerung	489
1. Begründungen der Nadilaßsteuer.	490
2. Begründungen der Erbanfallsteuer.	491
§ 3. Historische Entwicklung	495
§ 4. Gegenwärtige Regelung der Erbschaftsteuer in der Bundesrepublik Deutschland	496
§ 5. Gestaltungsprobleme einer Erbanfallsteuer	497
§ 6. Die Ergänzungsfunktion der Besteuerung von Schenkungen	500
§ 7. Wirkungen der Erbschaftsbesteuerung	501
§ 8. Erbschaftsteuer und Wettbewerbswirkungen	505
§ 9. Erbschaftsbesteuerung und gleichmäßigere Vermögensverteilung	507

2. Körperschaftsteuer

von Dieter Schneider

A. Begriff	509
B. Inhalt der gegenwärtigen Körperschaftsbesteuerung	510
§ 1. Steuerpflichtige	510
§ 2. Steuerbemessungsgrundlagen.	512
1. Das Ergebnis der wirtschaftlichen Tätigkeit.	512
2. Einzelheiten zur Eingrenzung des wirtschaftlichen Ergebnisses körperschaftsteuerpflichtiger Organisationen.	513
3. Besonderheiten bei Kapitalgesellschaften.	515
§ 3. Tarif	520
1. Die Tarifgestaltung in der Bundesrepublik Deutschland.	520
2. Internationaler Vergleich der Tarife bei Kapitalgesellschaften.	524
§ 4. Steueraufkommen	526
C. ökonomische Würdigung der Körperschaftsbesteuerung.	529
§ 1. Steuerzweck und Begründungsversuche der Körperschaftsteuer.	529
§ 2. Äquivalenztheoretische Begründungen der Körperschaftsteuer	529

1. Die Körperschaftsteuer als Gebühr für die Verleihung der Rechtsfähigkeit	530
2. Die Körperschaftsteuer als Gebühr für die Gewährung beschränkter Haftung	530
3. Die Körperschaftsteuer als Gebühr für den Bezug öffentlicher Güter	532
4. Zusammenfassung	532
§ 3. Opfertheoretische Begründungen der Körperschaftsteuer	533
1. Der Unterschied zwischen opfertheoretischer und äquivalenztheoretischer Begründung einzelner Steuerarten	533
2. Die Besteuerung des „Einkommens“ von Körperschaften als selbständige Ertragsbesteuerung	534
3. Körperschaftsbesteuerung als Mittel zur Sicherung der Gleichmäßigkeit der Besteuerung	540
§ 4. Folgerungen für eine Reform der Körperschaftsbesteuerung	546
1. Das Integrationsverfahren	546
2. Anrechnungsverfahren	550
3. Zusammenfassung	555
D. Nachtrag: Das deutsche Körperschaftsteuergesetz 1977	556
§ 1. Die wichtigsten steuerrechtlichen Änderungen	556
1. Steuerpflichtige	556
2. Steuerbemessungsgrundlage	556
3. Tarif	557
§ 2. Finanzierungs- und kapitalmarktpolitische Auswirkungen	560

3. Ertragsteuern

a

Überblick über die Ertragsteuern von Konrad Littmann

§ 1. Zur Klassifikation der Ertragsteuern	565
§ 2. Steuerformen und Steuertechniken	567
§ 3. Finanz- und wirtschaftspolitische Würdigung	569
§ 4. Geschichte und gegenwärtiger Stand der Ertragsbesteuerung	571

b

Grundsteuern von Clemens-August Andreae

§ 1. Die steuerliche Problematik von Grund und Boden	576
1. Besonderheiten des Steuerobjekts „Boden“	576
2. Grundsätzliche Motive einer Besteuerung des Bodens	577
3. Idealtypische Bodenbesteuerungsformen	578
§ 2. Die Grundsteuer	579
1. Geschichtliche Entwicklung	579
2. Gestaltungsformen - Abgrenzung	579
3. Das deutsche Grundsteuergesetz von 1973	580
4. Steuertechnik	581
5. Einheitswertverfahren	582
6. Grundsteuern im Ausland	583
7. Die fiskalische Bedeutung der Grundsteuer	585
8. Begründung der Grundsteuer - Äquivalenzprinzip	588
9. Reform des Gemeindefinanzsystems	589
10. Die Baulandsteuer	593

§ 3. Die Grunderwerbsteuer	.594
§ 4. Der Planungswertausgleich	.595
1. Begriff	.595
2. Zielsetzung und Rechtfertigung	.596
3. Methoden der Abgabenerhebung	.597
4. Problematik eines praktizierten PWA	.597
5. Wirkungen	.598
6. Anwendungsbeispiele	.599
§ 5. Die Bodenwertzuwachssteuer	.600
1. Begriff	.600
2. Geschichtliche Entwicklung	.601
3. Besteuerung von realisierten Bodenwertzuwächsen (Veräußerungsgewinnen) im Ausland	.601
4. Gestaltungsformen	.603
5. Rechtfertigung	.604
6. Wirkungen	.605
7. Gesamtbeurteilung	.605

c

Gewerbesteuern
von Konrad Littmann

§ 1. Vorbemerkungen	.609
§ 2. Zur historischen Entwicklung der Gewerbesteuer	.610
§ 3. Gegenwärtiger Stand der Gewerbebesteuerung	.613
1. Grundlagen der Gewerbebesteuerung in der Bundesrepublik Deutschland	.613
2. Die Gewerbebesteuerung im Ausland	.616
§ 4. Kritische Würdigung der Gewerbesteuer	.618
1. Steuersystematische Beurteilung	.618
2. Wirkungen der Gewerbesteuer auf Allokation, Verteilung und Stabilität	.619
§ 5. Die Gewerbesteuer als Kommunalsteuer	.626
§ 6. Reformen	.630

d

Kapitalertragsteuern
von Ingolf Metze

§ 1. Begriff und Formen der Kapitalertragsteuern	.633
§ 2. Ziele der Besteuerung von Kapitalerträgen	.634
1. Fiskalpolitische Zielsetzung	.635
2. Gesellschaftspolitische Zielsetzung	.637
3. Wirtschaftspolitische Zielsetzung	.639
§ 3. Geschichtliche Entwicklung	.639
1. Überblick über die Besteuerung von Kapitalerträgen	.639
2. Entwicklung in Deutschland	.641
3. Entwicklung im Ausland	.643

4. Allgemeine Umsatzsteuern

von Dieter Pohmer

A. Eigenart und Bedeutung allgemeiner Umsatzsteuern	.650
§ 1. Abgrenzung der allgemeinen Umsatzsteuern	.650
§ 2. Geschichtliche Entwicklung und heutige Bedeutung der Umsatzsteuern	.654
§ 3. Formen der Umsatzbesteuerung (Übersicht)	.659

B. Bruttoumsatzsteuern	666
§ 1. Allphasen-Brutto-Umsatzsteuern	666
§ 2. Einphasenumsatzsteuern	674
1. Möglichkeiten der Trennung steuerpflichtiger und steuerfreier Umsätze	674
2. Produktion- und Grossistensteuern	675
3. Einzelhandelsteuern	681
C. Mehrwertsteuern	686
§ 1. Einführung	686
§ 2. Technische Varianten der Mehrwertbesteuerung	688
1. Indirekte Mehrwertermittlung	688
2. Direkte Mehrwertermittlung	693
§ 3. Belastungskonzeptionen der Mehrwertbesteuerung	695
D. Finanzpolitische Würdigung	702
§ 1. Steuertendenzdie Aspekte	702
§ 2. Belastungsgesichtspunkte	705

5. Steuern auf spezielle Güter

von Karl-Heinrich Hansmeyer mit Rolf Caesar, Daniel Koths,
Axel Siedenberg

A. Steuern auf spezielle Güter im Steuersystem	709
§ 1. Begriffliche Abgrenzungen	709
§ 2. Ziele einer Besteuerung spezieller Güter	719
1. Steuersystematische Ansätze	719
2. Die fiskalische Zielsetzung	721
3. Nichtfiskalische Zielsetzungen	725
§ 3. Besteuerung spezieller Güter und Wirtschaftsentwicklung	742
§ 4. Steuern auf spezielle Güter in Steuersystemen der Gegenwart	750
1. Die Entwicklung der Steuern auf spezielle Güter in den wichtigsten Industrieländern	750
2. Internationaler Vergleich heutiger Systeme spezieller Güterbesteuerung	754
3. Spezielle Güterbesteuerung und Steuerharmonisierung in der EG	759
§ 5. Erhebungsformen	762
§ 6. Tarifliche Ausgestaltung	769
§ 7. Belastungswirkungen	772
1. Überwälzungsprobleme	772
2. Ergebnisse von Steuerlastverteilungen	776
3. Die Zusatzlast	780
§ 8. Beurteilung der Steuern auf spezielle Güter	783
B. Die heutigen Steuern auf spezielle Güter	787
§ 1. Die Besteuerung anläßlich von Produktion und Verkauf spezieller Güter	789
1. Die Besteuerung von Nahrungs- und Genußmitteln	789
1.1. Tabaksteuer	789
1.2. Branntweinsteuer und Branntweinmonopol	795
1.3. Biersteuer	805
1.4. Kaffee- und Teesteuern	811
1.5. Schaumwein- und Weinsteuer	815
1.6. Zuckersteuer	818
1.7. Getränkesteuer	821
1.8. Salzsteuer	821
1.9. Agrarpolitische Abgaben	825
2. Die Besteuerung von Energie	830

2.1. Mineralölsteuer.	830
2.2. Stromabgabe.	839
2.3. Leuchtmittelsteuer.	842
2.4. Zündwarenmonopol und Zündwarensteuer.	844
§ 2. Die Besteuerung des Gebrauchs spezieller Güter, von Dienstleistungen und Rechten	846
1. Die Besteuerung des Gebrauchs spezieller Güter.	846
1.1. Kraftfahrzeugsteuer.	846
1.2. Hundesteuer.	852
1.3. Abwasserabgabe.	853
2. Die Besteuerung von Dienstleistungen.	858
2.1. Versicherungsteuer.	858
2.2. Feuerschutzsteuer.	861
3. Die Besteuerung von Rechten.	863
3.1. Vergnügungs- und Glücksspielbesteuerung.	863
3.2. Sdiakerlaubnissteuer.	870
3.3. Jagd- und Fischereisteuer.	873
§ 3. Besteuerungsvorgänge anlässlich eines zwischenstaatlichen Warenverkehrs	875
1. Zölle.	875
2. Abschöpfungen.	882

6. Steuern auf den Kapital- und Zahlungsverkehr
von Robert Fecht

§ 1. Historische Entwicklung	888
§ 2. Heutige Ausgestaltung und fiskalische Bedeutung	889
1. Bundesrepublik Deutschland	890
2. Andere Länder.	894
3. Die amerikanische Zinsausgleichsteuer und die deutsche Kuponsteuer	895
§ 3. Stellung im Steuersystem	897
1. Die Ersatzfunktion im Rahmen der direkten Besteuerung	897
2. Die Ergänzungsfunktion im Rahmen der indirekten Besteuerung	899
3. Zinsausgleichsteuer und Kuponsteuer.	901
§ 4. Wirkungen	902
1. Gesellschaftsteuer.	903
2. Börsenumsatzsteuer.	903
3. Hypothekensteuer, Wechselsteuer.	904
4. Versicherungsteuer.	904
5. Grunderwerbsteuer.	905
6. Zinsausgleichsteuer.	907
7. Kuponsteuer.	909

IV. Nichtsteuerliche öffentliche Einnahmen

1. Gebühren und Beiträge
von Peter Bohley

1. Einleitung	916
| 2. Zu den Begriffen	921
1. Gebühren.	921
2. Beiträge.	924

§ 3. Zur Systematik	928
§ 4. Zur Theorie	932
§ 5. Gebühren- und Beitragspolitik	943
2. Einkünfte aus fremden öffentlichen Finanzwirtschaften	
von Klaus Mackscheidt	
A. Formen und Anlässe zwischenstaatlicher Transfers.	949
§ 1. Das Untersuchungsobjekt	949
§ 2. Transfereinkünfte im historischen Wandel	952
1. Tribute.	952
2. Subsidien.	953
3. Reparationen.	954
4. Wirtschaftliche Auslandshilfe.	955
B. Wirkungsanalyse.	956
§ 1. Modelltheoretische Überlegungen zum Transfermechanismus	956
1. Monetärer und realer Transfer.	956
2. Der klassische Transfermechanismus.	957
3. Erweiterte Analysen.	958
§ 2. Ergebnisse empirischer Untersuchungen	962
1. Die Kriegsschädigung Frankreichs an Deutschland.	965
2. Die Reparationszahlungen Deutschlands nach dem Ersten Weltkrieg	971
3. Die Wirtschaftshilfe der Vereinigten Staaten nach dem Zweiten Weltkrieg	978
C. Wandlungen in der Beurteilung der Transferaktivität	982
§ 1. Das japanische Beispiel	983
§ 2. Die Reparationen Deutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg	984
Personenregister.	987
Sachregister.	998